

**Bericht  
über die Erstellung  
des Jahresabschlusses  
zum 31. Dezember 2022**

der

**RIXX Invest AG**  
Berlin

## Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
<b>1. Auftragsannahme</b>	2
1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
1.2 Auftragsdurchführung	4
<b>2. Grundlagen des Jahresabschlusses</b>	5
2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	5
2.2 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	5
<b>3. Grundlagen der Gesellschaft</b>	7
3.1 Rechtliche Verhältnisse	7
3.2 Steuerliche Verhältnisse	8
<b>4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten</b>	9
<b>Jahresabschluss</b>	11
Bilanz zum 31. Dezember 2022	12
Angaben unter der Bilanz	13
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022	14
Bescheinigung	15
<b>Anlagen</b>	16
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2022	17
Kontennachweis zur GuV vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022	19

## **1. Auftragsannahme**

### **1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung**

Der Vorstand der

**RIXX Invest AG,  
Berlin**

- nachfolgend auch kurz "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2022 aus den von uns geführten Büchern und den uns darüber hinaus vorgelegten Belegen und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir im September und Oktober 2023 in unseren Geschäftsräumen in Hamburg durchgeführt.

Die Erstellung des Jahresabschlusses im Auftrage der Gesellschaft ist ein gesetzlich nicht normierter Auftrag, dessen Umfang in unserer Auftragsvereinbarung mit der Gesellschaft festgelegt ist. Unser Auftrag bezieht sich berufsüblich auf die Erstellung des Jahresabschlusses ohne Beurteilungen. Darüber hinaus umfasst unser Auftrag keine über diese Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine über die Auftragserteilung hinausgehenden erweiterten Verantwortlichkeiten.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses ist nach § 238 i.V.m. § 264 HGB eine Verpflichtung der Mitglieder des Vorstands. Diese haben uns mit dessen Erstellung beauftragt. Soweit im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses gesetzliche Wahlrechte zur Aufstellung und Hinterlegung sowie zu Ansatz und Bewertung bestehen, haben wir diese Möglichkeiten mit unserem Auftraggeber erörtert und Entscheidungen hierzu eingeholt. Dies gilt gleichermaßen soweit Bilanzansätze Ermessensentscheidungen unterliegen. Die Entscheidungen unseres Auftraggebers wurden auftragsgemäß umgesetzt.

Nach den in §§ 267 i.V.m. 267a HGB angegebenen Merkmalen ist die Gesellschaft eine Kleinstkapitalgesellschaft. Für Zwecke der Aufstellung des Jahresabschlusses verzichtet die Gesellschaft teilweise auf die gesetzlichen Erleichterungsvorschriften. Bei der Offenlegung wendet die Gesellschaft das Wahlrecht nach § 326 Abs. 2 HGB vollumfänglich an und hinterlegt den Jahresabschluss bestehend aus einer verkürzten Bilanz sowie Unterbilanzangaben beim elektronischen Bundesanzeiger.

Die Gesellschaft ist im Freiverkehr der Berliner Börse gelistet und unterliegt nach den Geschäftsbedingungen der Börse Berlin besonderen Rechnungslegungsvorschriften. Nach § 13 (3) der Geschäftsbedingungen hat die Gesellschaft den Jahresabschluss testieren zu lassen und den Jahresabschluss um einen Lagebericht zu erweitern. Im Übrigen gelten die Rechnungslegungsvorschriften des deutschen Rechts.

Eine Hinterlegung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021 sowie der anderen notwendigen Unterlagen ist erfolgt.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle erforderlichen Tätigkeiten um unter Vornahme der erforderlichen Abschlussbuchungen den handelsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss zu erstellen.

Die Erstellung einer Steuerbilanz war nicht Gegenstand unseres Auftrages.

Die Anfertigung eines Erstellungsberichts wurde nicht explizit vereinbart. Aus diesem Grund erfolgt unsere Berichterstattung über Umfang und Ergebnis unserer Tätigkeit in berufsüblicher Form unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen vom 12./13. April 2010.

Unsere Auftragsvereinbarung sieht vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung des Jahresabschlusses durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf. Eine Weitergabe eines verkürzten Jahresabschlusses mit Bezugnahme auf unsere Tätigkeit ist daher ausgeschlossen.

Bei der Auftragsannahme haben wir uns von unserem Auftraggeber ausbedungen, dass uns die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind, auch im Verhältnis zu Dritten, die unserem Auftrag vom 4. Oktober 2018 zugrundeliegenden "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" maßgebend.

## **1.2 Auftragsdurchführung**

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei unserer Berichterstattung haben wir die anzuwendenden berufsrechtlichen Vorschriften und Berufspflichten beachtet. Wir haben Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden. Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

Die in Abschnitt 1.1. genannten Entscheidungen durch den Vorstand sind kein Bestandteil zur Erstellung des Jahresabschlusses. Diese Entscheidungen wurden von uns nach den Vorgaben der gesetzlichen Vertreter ausgeführt.

Auf die gesetzlichen Fristen zur Aufstellung, Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses haben wir unseren Auftraggeber hingewiesen.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handelsrechts. Steuerrechtliche Vorschriften wurden insoweit beachtet, wie diese den handelsrechtlichen Jahresabschluss unmittelbar beeinflussen. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Als Erstellungsunterlagen standen uns im Wesentlichen folgende Unterlagen und Informationen der Gesellschaft zur Verfügung:

- Buchführungsauswertungen des Geschäftsjahres 2022
- Eingeholte Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen
- Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### **Vollständigkeitserklärung**

Der Vorstand hat uns mit Datum vom 27. Oktober 2023 die angeforderte berufsbliche Vollständigkeitserklärung (nach Muster des Verlages des wissenschaftlichen Instituts der Steuerberater GmbH) bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt.

## **2. Grundlagen des Jahresabschlusses**

### **2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte**

Für die Gesellschaft besteht nach § 238 HGB Buchführungspflicht.

Die Buchführung wurde auf unseren EDV-Systemen unter Einsatz der Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV eG erstellt.

Die Anlagenbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen mit der Software Anlagenbuchführung pro der DATEV eG erstellt.

Auskünfte erteilte uns der Vorstand.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von dem Vorstand bereitwillig erbracht.

### **2.2 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses**

Die Eröffnungsbilanzbuchungen zum 1. Januar 2022 wurden ordnungsgemäß vorgetragen und entsprechen den Salden des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2021.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 wurde von uns aufgestellt und am 19. Mai 2022 mit einer berufsüblichen Bescheinigung versehen.

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen unter Verwendung der Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV eG in Nürnberg erstellt. Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit unserem Auftraggeber abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des Handelsgesetzbuches unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet.

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden unverändert beibehalten.

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Gesellschaft ist als Kleinstkapitalgesellschaft nicht verpflichtet einen Anhang aufzustellen. Die gesetzlich vorgeschriebenen Angaben nach § 264 Abs. 2 Satz 4 HGB (Unterbilanzangaben) werden als gesonderte Anlage zur Bilanz angegeben, die mit der Bilanz eine Einheit bildet. Soweit dies für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage als erforderlich erachtet wurde, sind ergänzende, über das gesetzliche Mindestmaß hinausgehende Angaben als Unterbilanzangabe aufgenommen worden. Gleiches gilt soweit der Vorstand für die Adressaten des Jahresabschlusses solche Angaben als erforderlich erachtet hat.

### 3. Grundlagen der Gesellschaft

#### 3.1 Rechtliche Verhältnisse

Die Gesellschaft wird in der Rechtsform einer AG unter der Firma RIXX Invest AG (vormals Ensopella AG) geführt. Die Gesellschaft wurde am 22. November 2000 gegründet und hat ihren Geschäftssitz in Berlin. Die beim Handelsregister eingetragene Geschäftsanschrift lautet Kurfürstendamm 194, 10707 Berlin.

Die Gesellschaft ist im Handelsregister am Amtsgericht Berlin (Charlottenburg) unter der Nummer HRB 225059 eingetragen.

Die Satzung ist gültig in der Fassung vom 21. Juli 2023.

Die Hauptversammlung hat am 9. August 2021 die Erhöhung des Grundkapitals um mindestens € 780.000,00 um bis zu höchstens € 1.000.000,00 auf mindestens € 830.000,00 und bis zu höchstens € 1.050.000,00 beschlossen. Die Eintragung im Handelsregister, sowie Einzahlung der Kapitalerhöhung ist zum Bilanzstichtag abgeschlossen.

Mit Bekanntmachung vom Mai 2019 hat die Alecto Limited mit Sitz in Dubai (VAE) mitgeteilt, dass ihr nunmehr eine Mehrheitsbeteiligung an der Gesellschaft gehört.

Vom Beginn des Geschäftsjahres bis zur Erstellung dieses Erstellungsberichtes waren folgende Personen als Vorstand bestellt.

Vorname Name	Beruf	Dauer
Margaritis Stogiannidis	Kaufmann	unbestimmt
Thomas Josef Hermann Knipp	Unternehmensberater	ab. 18.03.2022

Vom Beginn des Geschäftsjahres bis zur Erstellung dieses Erstellungsberichtes waren als Mitglieder des Aufsichtsrates bestellt:

Vorname Name	Beruf	Dauer
Dr. Andreas Sardi (Vorsitzender)	Rechtsanwalt	unbestimmt
Jan Torsten Schmieling (Stellv. Vorsitzender)	Unternehmensberater	unbestimmt
George W. P. Opitz	Unternehmensberater	unbestimmt



### **3.2 Steuerliche Verhältnisse**

Die Gesellschaft wird beim zuständigen Finanzamt Berlin für Körperschaften I unter der Steuernummer 27/494/32017 geführt. Die Einkünfte der Gesellschaft unterliegen kraft Rechtsform der Körperschaft- und Gewerbesteuer.

Die Steuererklärungen sowie die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nach amtlich vorgeschriebenen Datensatz (§ 5b EStG) wurden bis einschließlich beim Finanzamt eingereicht. Die Veranlagungen liegen im Zeitpunkt der Ausfertigung dieses Berichtes vor.

Die Gesellschaft wendet als Kleinstkapitalgesellschaft das Wahlrecht nach § 274a HGB an und sieht im handelsrechtlichen Jahresabschluss von der Abgrenzung latenter Steuern ab.

#### **4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten**

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Die Art und der Umfang unserer Erstellungsarbeiten richten sich nach der Art des erteilten Auftrages:

Gegenstand der Erstellung des Jahresabschlusses ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie weiterer Abschlussbestandteile.

Die Erstellung erfolgt auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen. Die Erstellung erstreckte sich jedoch nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Soweit Abschlussbuchungen vorgenommen wurden, sind diese aus den vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte abgeleitet, ohne dass die diesen Buchungen zugrundeliegenden Unterlagen, Belege und Auskünfte auf ihre Richtigkeit beurteilt wurden. Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir auf uns ersichtliche offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zu deren Korrektur und beachten die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

Die Erstellung des Jahresabschlusses bezieht sich im Wesentlichen auf die folgenden Tätigkeiten:

Bei allen Forderungen und Rechnungsabgrenzungsposten haben wir die zugrundeliegenden Einzelbuchungen dahingehend untersucht, dass der Ausweis im Einklang mit den handelsrechtlichen Vorschriften erfolgt ist.

Die Bestände an Bankguthaben haben wir im Wesentlichen anhand der vorgelegten Bankauszüge abgestimmt. Darüber hinaus haben wir stichprobenweise die ordnungsgemäße Abgrenzung von Zinsen und Bankgebühren zum Bilanzstichtag beurteilt.

Rückstellungen haben wir nach Maßgabe der uns aufgegebenen zu erwartenden Kosten und Einschätzungen gebildet und den Bilanzausweis sowie den ordnungsgemäßen Ausweis von Inanspruchnahmen und Auflösungen bestehender Rückstellungen in der Gewinn- und Verlustrechnung nachvollzogen.

Bei allen Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten haben wir die zugrundeliegenden Einzelbuchungen dahingehend untersucht, dass der Ausweis im Einklang mit den handelsrechtlichen Vorschriften erfolgt ist.

# JAHRESABSCHLUSS

**BILANZ** zum 31. Dezember 2022

RIXX Invest AG, Berlin

**AKTIVA**

**PASSIVA**

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €		Geschäftsjahr €	Vorjahr €
<b>A. Anlagevermögen</b>			<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Finanzanlagen			I. Gezeichnetes Kapital	1.050.000,00	50.000,00
1. Beteiligungen	98.383,11	0,00	II. Kapitalrücklage	32.704,97	32.704,97
Summe Anlagevermögen	<u>98.383,11</u>	<u>0,00</u>	III. Bilanzverlust	834.162,48	276.946,94
			nicht gedeckter Fehlbetrag	0,00	194.241,97
<b>B. Umlaufvermögen</b>			Summe Eigenkapital	<u>248.542,49</u>	<u>0,00</u>
I. Vorräte			<b>B. Rückstellungen</b>		
1. geleistete Anzahlungen	31.679,72	0,00	1. sonstige Rückstellungen	32.000,00	21.000,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. sonstige Vermögensgegenstände	33.669,98	7.676,00	1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	77.937,73	0,00
III. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	200.939,40	51.916,93	2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	5.522,00	242.834,90
Summe Umlaufvermögen	<u>266.289,10</u>	<u>59.592,93</u>	3. sonstige Verbindlichkeiten	6.224,99	0,00
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	5.555,00	10.000,00		<u>89.684,72</u>	<u>242.834,90</u>
<b>D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>	0,00	194.241,97			
	<u><b>370.227,21</b></u>	<u><b>263.834,90</b></u>		<u><b>370.227,21</b></u>	<u><b>263.834,90</b></u>

## ANGABEN UNTER DER BILANZ zum 31.12.2022

RIXX Invest AG, Berlin

---

### Angaben unter der Bilanz

#### Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Die RIXX Invest AG (vormals Ensopella AG) mit Sitz in Berlin ist beim Handelsregister des Amtsgerichtes Berlin (Charlottenburg) unter der Nummer HRB 225059 eingetragen.

#### Mitzugehörigkeitsvermerke

Einzelne Sachverhalte können im vorliegenden Gliederungsschema mehreren Bilanzposten zugeordnet werden. Aus Gründen der Klarheit und Übersichtlichkeit wird dazu folgende Erläuterung gegeben:

Die Mitzugehörigkeitsvermerke betreffen folgende Posten und Sachverhalte:

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von € 5.522,00 enthalten.

#### Angabe zu Restlaufzeitvermerken der Verbindlichkeiten

Sämtliche Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von einem Jahr.

#### Unterschrift des Vorstandes

Berlin, 3.11.2023

---

Ort, Datum

  
Unterschrift

---

## GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

RIXX Invest AG, Berlin

---

	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
1. sonstige betriebliche Erträge	262,94	2.813,76
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	160.337,33-	0,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	4.954,00-	0,00
	<u>165.291,33-</u>	<u>0,00</u>
3. sonstige betriebliche Aufwendungen	393.352,81-	151.981,47-
- davon Aufwendungen aus der Wäh- rungsumrechnung € -273,90 (€ 0,00)		
4. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.839,45	0,00
5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.673,79-	4.475,99-
- davon an verbundene Unternehmen € 0,00 (€ -4.475,99)		
<b>6. Ergebnis nach Steuern</b>	<b><u>557.215,54-</u></b>	<b><u>153.643,70-</u></b>
<b>7. Jahresfehlbetrag</b>	<b><u>557.215,54-</u></b>	<b><u>153.643,70-</u></b>
8. Verlustvortrag aus dem Vorjahr	276.946,94-	123.303,24-
<b>9. Bilanzverlust</b>	<b><u><u>834.162,48-</u></u></b>	<b><u><u>276.946,94-</u></u></b>

**Bescheinigung des Steuerberaters über die Erstellung**

Wir haben auftragsgemäß den vorstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – der RIXX Invest AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

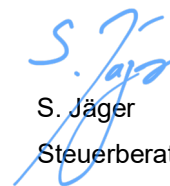
Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Hamburg, den 27. Oktober 2023

Schwarz Surborg that's consulting  
Partnerschaftsgesellschaft mbB



Th. Schwarz  
Steuerberater



S. Jäger  
Steuerberater



# ANLAGEN

## KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2022

RIXX Invest AG, Berlin

### AKTIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	<b>Beteiligungen</b>		
820	Beteiligungen	74.695,59	0,00
850	Beteiligungen an Kapitalgesellschaft	<u>23.687,52</u>	<u>0,00</u>
		98.383,11	0,00
	<b>geleistete Anzahlungen</b>		
1180	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	10.079,72	0,00
1186	Geleistete Anzahlungen 19% Vorsteuer	<u>21.600,00</u>	<u>0,00</u>
		31.679,72	0,00
	<b>sonstige Vermögensgegenstände</b>		
1350	Kautionen	7.676,00	7.676,00
1406	Abziehbare Vorsteuer 19%	25.993,98	0,00
		<u>33.669,98</u>	<u>7.676,00</u>
	<b>Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks</b>		
1811	Neelmeyer Kto. 480 24368 00	0,00	51.916,93
1813	Qonto Bank Kto. 6944 5427 44	17.931,69	0,00
1814	Qonto Bank Kto. 1849 2778 76	<u>183.007,71</u>	<u>0,00</u>
		200.939,40	51.916,93
	<b>Rechnungsabgrenzungsposten</b>		
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung	5.555,00	10.000,00
	<b>Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag</b>		
	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbe- trag	0,00	194.241,97
		<u><b>370.227,21</b></u>	<u><b>263.834,90</b></u>

## KONTENNACHWEIS zur BILANZ zum 31. Dezember 2022

RIXX Invest AG, Berlin

### PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	<b>Gezeichnetes Kapital</b>		
2900	Gezeichnetes Kapital	1.050.000,00	50.000,00
	<b>Kapitalrücklage</b>		
2925	Kapitalrücklage/Anteile ü. Nennbetrag	32.704,97	32.704,97
	<b>Bilanzverlust</b>		
	Bilanzverlust	834.162,48-	276.946,94-
	<b>nicht gedeckter Fehlbetrag</b>		
	nicht gedeckter Fehlbetrag	0,00	194.241,97
	<b>sonstige Rückstellungen</b>		
3070	Sonstige Rückstellungen	26.000,00	19.000,00
3095	Rückstellungen für Abschluss u. Prüfung	<u>6.000,00</u>	<u>2.000,00</u>
		32.000,00	21.000,00
	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>		
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.	77.937,73	0,00
	<b>Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen</b>		
3400	Zinsen Darlehen Alecto	0,00	4.192,90
3401	Darlehen Alecto	<u>5.522,00</u>	<u>238.642,00</u>
		5.522,00	242.834,90
	<b>sonstige Verbindlichkeiten</b>		
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	6.224,99	0,00
		<u><u>370.227,21</u></u>	<u><u>263.834,90</u></u>

**KONTENNACHWEIS** zur G.u.V. vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

RIXX Invest AG, Berlin

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
	<b>sonstige betriebliche Erträge</b>		
4830	Sonstige betriebliche Erträge	229,94	1.087,07
4960	Periodenfremde Erträge	33,00	1.726,69
		<u>262,94</u>	<u>2.813,76</u>
	<b>Löhne und Gehälter</b>		
6020	Gehälter	160.337,33-	0,00
	<b>soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstüt- zung</b>		
6110	Gesetzliche Sozialaufwendungen	4.954,00-	0,00
	<b>sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		
6300	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.978,51-	0,00
6302	Kosten Freiverkehr Börse	15.109,80-	5.800,00-
6303	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	41.325,02-	892,50-
6304	Kosten Hauptversammlung	0,00	2.134,45-
6310	Miete, unbewegliche Wirtschaftsgüter	34.589,57-	32.915,46-
6400	Versicherungen	640,20-	590,63-
6420	Beiträge	64,00-	135,70-
6430	Sonstige Abgaben	0,00	383,00-
6495	Wartungskosten für Hard- und Software	68,74-	0,00
6500	Fahrzeugkosten	24,00-	0,00
6600	Werbekosten	0,00	25.168,50-
6643	Aufmerksamkeiten	5,95-	67,37-
6650	Reisekosten Arbeitnehmer	2.217,60-	0,00
6660	Reisekosten AN Übernachtungsaufwand	649,17-	0,00
6663	Reisekosten Arbeitnehmer, Fahrtkosten	6.150,54-	0,00
6805	Telefon	1.768,69-	347,50-
6810	Internetkosten	718,24-	0,00
6815	Bürobedarf	2.926,61-	0,00
6825	Rechts- und Beratungskosten	195.041,77-	56.122,39-
6827	Abschluss- und Prüfungskosten	31.037,50-	3.028,82-
6830	Buchführungskosten	310,44-	500,00-
6837	Aufwendungen für Lizenzen, Konzessionen	7.144,14-	0,00
6850	Sonstiger Betriebsbedarf	713,00-	0,00
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	3.474,53-	361,20-
6875	Nicht abziehbare AR-Vergütungen	11.250,00-	11.750,00-
6876	Abziehbare Aufsichtsratsvergütung	11.250,00-	11.750,00-
6880	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen	273,90-	0,00
6905	Verluste aus Abgang von Umlaufvermögen	0,00	33,95-
6960	Periodenfremde Aufwendungen	24.620,89-	0,00
		<u>393.352,81-</u>	<u>151.981,47-</u>
Übertrag		<u>558.381,20-</u>	<u>149.167,71-</u>

## KONTENNACHWEIS zur G.u.V. vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022

RIXX Invest AG, Berlin

Konto	Bezeichnung	Geschäftsjahr €	Vorjahr €
Übertrag		558.381,20-	149.167,71-
	<b>davon Aufwendungen aus der Währungs- umrechnung € -273,90 (€ 0,00)</b>		
6880	Aufwendungen aus Währungsumrechnungen		
	<b>sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		
7100	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.839,45	0,00
	<b>Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		
7300	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.673,79-	0,00
7309	Zinsaufwendungen an verbund. Unternehmen	0,00	4.475,99-
		<u>1.673,79-</u>	<u>4.475,99-</u>
	<b>davon an verbundene Unternehmen € 0,00 (€ -4.475,99)</b>		
7309	Zinsaufwendungen an verbund. Unternehmen		
	<b>Jahresfehlbetrag</b>	<u><b>557.215,54-</b></u>	<u><b>153.643,70-</b></u>
	<b>Verlustvortrag aus dem Vorjahr</b>		
7720	Verlustvortrag nach Verwendung	276.946,94-	123.303,24-
	<b>Bilanzverlust</b>	<u><b>834.162,48-</b></u>	<u><b>276.946,94-</b></u>